

Protokoll Hauptversammlung 2023 / Mittwoch, 26. April 2023, 19:00 Uhr im Altersheim Möösli Gams

Die Präsidentin begrüsst die Kinder des ‚Sunneschy-Chörlis‘ mit ihrer Leiterin, Heidi Gantenbein, aus Grabs. Die 15 Kinder vom Kindergartenalter bis zur 6. Klasse tragen mit viel Freude traditionelle Lieder vor, sogar mit Talerschwingen, und stimmen die Anwesenden auf die HV ein. Der Kinderchor und ihre Leiterin wurden nach ihrem gelungenen Auftritt mit grossem Applaus verabschiedet.

Offizielle Hauptversammlung

1. Eröffnung der Hauptversammlung

Christine Egger-Schöb eröffnet die ordentliche Hauptversammlung. Speziell heisst sie Bertrand Hug, Gemeindepräsident Sennwald, die Delegierten der Vertragsgemeinden - Matthias Wettstein (Gams), Katrin Schulthess (Grabs) und Laila Roduner-Wohlwend (Sennwald) willkommen - ebenso Urs Lufi, Karin Vetsch und Jessica Schischkin vom Verein Shatzchishta Buchs, Leo Schranzer, (unser) Küchenchef vom Stütlihus Grabs, Denise Hutter von der Kita Wunderland Montlingen, Elke Lämmli vom Familienzentrum Buchs sowie unsere zukünftigen Praktikantinnen und Auszubildenden mit ihren Eltern. Zusätzlich durften wir einige Eltern der betreuten Kinder begrüssen.

Das Team der Kinderbetreuung GG war ebenfalls fast vollständig anwesend. Es wird an dieser Stelle auf die Namensnennung verzichtet.

Diverse eingeladene Gäste und Mitglieder haben sich entschuldigt, u.a. Verena Aerne, Jeanette Mösli, Regula Geering, Heidi Bernegger, Monika Nyffeler, Barbara Jäger usw..

Vom W&O ist Hansruedi Rohrer vor Ort und wird einen Artikel verfassen.

Anwesende Total: 56 Personen

2. Feststellung der Beschlussfähigkeit / Wahl Stimmzähler

Die Einladung mit den nötigen Unterlagen wurde termingerecht an die Mitglieder zugestellt. Anträge der Mitglieder sind keine eingegangen. Die Geschäfte können laut Traktandenliste behandelt werden. Die Präsidentin erklärt die Hauptversammlung als eröffnet und weist darauf hin, dass die Vorgaben und Pflichten gemäss Statuten eingehalten wurden. Es sind 9 stimmberechtigte Mitglieder anwesend – das absolute Mehr beträgt somit 5 Stimmen. Als Stimmzähler werden bestimmt: Nater Patrick und Suhner Nadine.

3. Protokoll der HV vom 27. April 2022

Das Protokoll der letztjährigen HV konnte auf der Homepage eingesehen werden. Es sind keine Änderungsanträge eingegangen. Somit gilt das Protokoll als genehmigt und wird der Protokollführerin Beatrice Kluser verdankt.

4. Jahresbericht 2022

Die Präsidentin fasst das vergangene arbeitsintensive Betriebsjahr der GGS zusammen. Es gab viele Veränderungen, gesamthaft wurden 19 neue Kitaplätze geschaffen - 3 im Tubechnopf und 16 in Gams. Mit dem neuen Standort hat Gams nun auch eine eigene, sehr grosse Kita auf 280 m² in einer ehemaligen Schreinerei. Die Räumlichkeiten wurden unterteilt und baulich angepasst, damit sie den Bedürfnissen von Babys und Kleinkindern entsprechen und die Führung einer Kita ermöglichen. Dank der ausgezeichneten Zusammenarbeit mit den Gemeindebehörden, dem Amt für Soziales in St. Gallen, den örtlichen Handwerkern und der straffen Bauleitung durch Rita Zäch konnte die Kita bereits ein halbes Jahr nach Projektstart, am

1. Oktober 2022, eröffnet werden. Die Kinder und Mitarbeiterinnen fühlen sich sehr wohl in den kindgerecht, freundlichen und praktisch eingerichteten Räumlichkeiten. Ein spezieller Dank geht an die politische Gemeinde Gams für die finanzielle Unterstützung beim Umbau. Der Betrag von CHF 35'000 wurde anteilig für den Einbau des Küchen- und Sanitärblocks verwendet. Zusätzlich wurde auf der Wiese, in nächster Nähe zur Kita, ein grosszügiger Spielplatz realisiert und naturnah gestaltet werden, so dass auch für Aussenaktivitäten ideale Möglichkeiten vorhanden sind. Die Kosten der Spielplatzgestaltung und die Einrichtungskosten wurden vollumfänglich vom Verein übernommen. Um unser Angebot vorzustellen, luden wir die betreffenden Eltern zu einem Info-Abend ein. Bei einem Nachbarschafts-Apéro stellten wir die neue Kita, das zukünftige Team und uns als Trägerschaft vor. Ende Oktober luden wir zum Behörden-Apéro ein. Die Anlässe sind gelungen und der Austausch wurde geschätzt.

Die neu geschaffenen Kitaplätze tragen dazu bei, die lange Warteliste ein Stück weit abzubauen, die Nachfrage ist jedoch ungebrochen hoch.

Ebenfalls im Herbst 2022 stand ein Umzug der Nachmittagsbetreuung des Schülerhorts Plus an. Der bisherige Raum wird neu durch die Schule genutzt. Wir konnten 2 Etagen im Nachbarhaus ‚Kesseli‘ einrichten und beziehen. Die Schulverwaltung und der Schulratspräsident ist ebenfalls neu in diesem Haus zu finden. Raumangebot ist nicht wesentlich grösser, aber mit verschiedenen Räumen viel strukturierter – die Kinder haben ihren Bedürfnissen entsprechend mehr Rückzugsmöglichkeiten. Ebenso können die verschiedenen Aktivitäten besser getrennt werden. Der Zugang erfolgt über den Spielplatz beim Schulhaus Hof. Die Mittagstischbetreuung findet nach wie vor im Mehrzweckraum statt. Das Essen wird wie bisher an zwei Tagen pro Woche vom Altersheim Möösli bezogen. Die Eltern der „Plus-Kinder“ waren ebenfalls zu einer Besichtigung mit anschliessendem Apéro eingeladen.

Im Oktober 2021 wurden bereits im Purzelbaum im Haag neue Kitaplätze geschaffen. Im Zuge dieser Erweiterung entstand eine gemischte Gruppe (Kita-Schülerhort). Diese Strukturen haben sich im abgelaufenen Jahr sehr gut gewährt.

Christine Egger nahm Bezug auf das von Rita Zäch im Jahresbericht erwähnte Zitat: *‚Veränderungen sind am Anfang hart, in der Mitte chaotisch und am Ende wunderbar‘. (Robin Sharma)*. Dieses Zitat passt sehr gut zum Berichtsjahr. Der Verein hat die Rahmenbedingungen für die weitere Entwicklung geschaffen. Nun ist es sehr wichtig, die Strukturen zu festigen und die Betreuungsqualität unverändert unseren Ansprüchen entsprechend hoch zu halten.

Jedes Unternehmen ist auf zukunftsorientierte Veränderungen angewiesen, sonst drohen Trägheit und Stillstand. Die Präsidentin bringt zum Ausdruck, wie wichtig dazu auch die Inputs vom Betreuungsteam sind – sie arbeiten schlussendlich dann mit den Kindern in den vorgegebenen Strukturen. Sie bedankt sich ausdrücklich seitens Vorstand für das Mitdenken und die wichtigen Inputs. Der Vorstand schätzt dies sehr.

Senida Durmisi, Leitung Betreuung, berichtet vom Gruppenalltag. Es gibt keine ‚langweiligen‘ Tage, die Kinder fordern die MitarbeiterInnen täglich neu. Viel Wert wird auf Aussenaktivitäten gelegt - alle Kinder verbringen täglich Zeit im Freien, sei es auf den Spielplätzen, Spaziergängen und Ausflügen. Ebenso viel Wert wird in den Kitas und Horten auf die gesunde Verpflegung gelegt. Die Kinder helfen mit und können sich beim Zubereiten von Znüni- und Zvieri entfalten.

Im Schülerhort ist jeweils das Ferienprogramm ein Highlight. Die Tage sind nicht in die Stundenplanstrukturen der Schule gezwungen, alles ist lockerer und die teilnehmenden Kindern geniessen die vom Team vorgesehenen Aktivitäten, die Zeit zum Spielen und den vermehrten Freiraum.

Zum 175-Jahr-Jubiläum vom Lukashaus fand ein gemeinsamer Nachmittag mit den Kindern vom Schülerhort Baobab und Bewohnern des Lukashaus Grabs statt. Es wurden gemeinsam Brötli gebacken Zvieri gegessen und anschliessend miteinander gespielt. Das Zusammentreffen war ein Erfolg.

Wir betreuten per Ende 2022 317 Kinder aus 217 Familien und 21 Nationen.

Rita Zäch, Geschäftsleitung, berichtet, dass der Verein GGS nun in allen 3 Gewerbevereinen von Grabs, Gams und Sennwald Mitglied ist. Die Nähe zum Gewerbe wird geschätzt. So konnten wir am Dorffest Gams im August in der Firma GLB Bau Kinderschminken und Päcklifischen anbieten.

In Grabs nahmen wir im Juni am Begegnungstag der Kulturen teil, ebenfalls mit Schminken und Päcklifischen. Unsere Lernenden sind jeweils mit viel Engagement beim Kinderschminken dabei und beglückten viele Kinder mit einem lustigen Gesicht.

In Sennwald konnte der durch Corona zweimal verschobene Tag der offenen Tür im Hort Silva im Spätherbst durchgeführt werden. Die Gruppenverantwortliche Kathrin Lippuner konnte, gemeinsam mit dem Vorstand, der Leiterin Betreuung und der Geschäftsleitung, zahlreiche Besucher begrüßen und die schönen Räume bei einem Rundgang vorstellen. Ein Bewegungsparcours und Bastelangebote luden Gross und Klein zum Verweilen ein. Das erweiterte Team verwöhnte die Gäste mit einem feinen, selbst hergestellten Zvieribuffet.

Im Juni nahm das ganze Team an einer internen Schulung zum Thema Hygiene teil. Die Hygiene in den verschiedenen Bereichen, Lebensmittel, Betrieb, Umwelt und persönliche Hygiene, hat bei uns einen hohen Stellenwert. Da wir die Kinder verpflegen, unterstehen wir zudem den gleichen Regeln wie Restaurants. Jedes Jahr erfolgt ein unangemeldeter Besuch des Lebensmittelkontrolleurs. Zum Thema Sauberkeit und Hygiene wurde schon länger ein Konzept erarbeitet. Es wird in den Gruppen bereits damit gearbeitet. Jede Gruppe hatte den Auftrag, am Workshop einen Bereich praxisnah und kreativ, basierend auf den schriftlichen Unterlagen, vorzustellen. Die Schulung war ein voller Erfolg, die Präsentationen der einzelnen Bereiche wurden ideenreich gestaltet und das Wissen dabei vertieft.

Die Zahl der Mitarbeitenden der Kinderbetreuung GGS erhöht sich jedes Jahr. Per 31.12.22 zählten 38 Personen dazu. Die Grundausbildung und interne Weiterbildung von Fachkräften ist uns sehr wichtig, ebenso die gruppenübergreifende Arbeit. Es ist schwieriger geworden, gut ausgebildetes Personal zu rekrutieren.

Mit Noreen Seebach dürfen wir eine ausgebildete Kindheitspädagogin HF zu unserem Team zählen. Nadine Suhner hat diesen Ausbildungsgang im 2022 begonnen. Kindheitspädagogen unterstützen das Team mit ihrem vertieften Wissen und werden bei Bedarf für spezielle Aufgaben eingesetzt.

5. Jahresrechnung 2022, Budget 2023

Pascale Hartmann-Sprenger stellt die Jahresrechnung 2022 vor.

Die **Abschlusszahlen des Jahres 2022** präsentieren sich wie folgt:

Gesamtertrag 2022	CHF	1 937 054.16
Gesamtaufwand 2022	CHF	1 925 425.93
Gewinn 2022	CHF	11 628.23
Vereinsvermögen nach Gewinnverbuchung per 31.12.2022	CHF	300 884.65

Die Einnahmen übertrafen das Budget, da die Auslastung im 2022 durchgehend höher war wie erwartet. Bei den Aufwänden fielen die Investitionen in die Neu- und Umbauten ins Gewicht, ein Teil davon wurde aktiviert und deshalb stiegen auch die Abschreibungen. Die Jahresrechnung schliesst mit einem Gewinn von CHF 11'628.23 ab, welcher dem Vereinskaptal zugeschlagen wird.

Budget 2023

Für das Budget 2023 ist ein Gewinn von CHF 14'606 geplant. Im 2023 sind keine grösseren Veränderungen geplant. Ziel ist es, die Strukturen auch auf der finanziellen Seite zu festigen. Für 2024 und 2025 stehen jedoch bereits wieder spannende Projekte an.

6. Revisorenbericht

Stephanie Fassbind Lippuner verliest den Revisionsbericht. Das Revisionsteam, bestehend aus Gabathuler Simon, Aregger Cornelia und Stephanie Fassbind, hat am 13. März 2023 die Buchhaltung eingehend geprüft. Die ausgewiesenen Vermögenswerte sind vorhanden. Der Revisorenbericht stellt an die Mitgliederversammlung folgende Anträge:

Die Jahresrechnung 2022 sei zu genehmigen und mit bestem Dank für die geleitete Arbeit der Geschäftsleitung Entlastung zu erteilen. Dem gesamten Vorstand unter der Leitung von Christine Egger-Schöb, dem ganzen Betreuungsteam unter der Leitung von Senida Durmisi sei unter gleichzeitiger Entlastung Dank und Anerkennung auszusprechen.

Die Jahresrechnung 2022 und das Budget 2023 werden von den anwesenden Mitgliedern einstimmig gutgeheissen.

7. Abschied und Willkommen

Petra Sucker, Vorstand QS, berichtet über den Austritt von Markus Kohler und Pamela Lepri aus der Kommission Pädagogik. Beide Personen waren gut 10 Jahre in dieser Kommission tätig. Jeder Gruppe wird einmal jährlich ein Visitations-Besuch abgestattet. Der Vorstand legt vorher ein Thema fest, z.B. Kommunikation, Nähe und Distanz, Selbständigkeit.

Die Kommissionsmitglieder legen im Vorfeld zu den Besuchen Kriterien fest. Falls nötig werden Empfehlungen ausgesprochen oder Massnahmen festgelegt. Die Besuche sind ein wichtiges Instrument zur Qualitätssicherung. Petra Sucker bedankt sich für die wertvolle Unterstützung in den vergangenen Jahren. Die persönliche Verabschiedung hat vorher stattgefunden.

Es konnten inzwischen zwei neue Kommissionsmitglieder gewonnen werden: Sonja Schädler, Fachfrau Pflege Kinder und Mütterberaterin und Isabel Sutter, Lehrerin. Beide bringen die entsprechenden fachlichen Kompetenzen und viel Interesse mit. Wir freuen uns über ihre künftige Mitarbeit.

8. Aktuelles, Ausblick

In Grabs sind zwei Standorte längerfristig in Planung: Standort Bürgerheim, in Zusammenarbeit mit der Gemeinde Grabs, und Standort Spital, zusammen mit der Gemeinde Grabs und Spitalregion RWS. Angedacht sind neue Räume für die bestehenden Kitas und Schülerhorte in Grabs. Zusätzlich sind zwei neue Kitas geplant.

Mit der Gemeinde Sennwald ist per Sommer 2024 eine Anpassung der Tagesstrukturen in Salez in Planung, zur Abdeckung für die Dörfer Frümisen, Sax, Salez. Das Volksschulgesetz gibt ab Schuljahr 24/25 diesbezüglich neue Vorgaben zur Bereitstellung von Tagesstrukturen. Die Gemeinden Grabs, Gams und Sennwald verfügen bereits über zahlreiche Angebote, leichte Anpassungen werden in einzelnen Bereichen nötig.

Die Präsidentin weist speziell darauf hin, dass der Vorstand bei diesen Projekten von Gemeinde und Schule bereits von Beginn an einbezogen wird – wir können unsere Bedürfnisse einbringen und wirklich mitgestalten. Diese enge Zusammenarbeit und das Vertrauen seitens der Behörden schätzen wir sehr, im Wissen, dass es nicht selbstverständlich ist.

Die Verwaltung zieht ebenfalls um. Ab 1. Mai 2023 sind die Büros der Geschäftsleitung und der Leiterin Betreuung an der Fabrikstrasse 24 in Grabs (Etimark-Gebäude) zu finden. Dort stehen grosszügige Räume mit genügend Potential für zusätzliche Arbeitsplätze zur Verfügung. Es wird ebenfalls ein grosses Sitzungszimmer eingerichtet, das für Info- und Schulungsabende verwendet oder bei Bedarf auch extern vermietet wird.

Die allgemeine Umfrage wird nicht benutzt.

Nächste HV: 24.04.24, Fabrikstrasse 24, Grabs.

Mit einem besonders herzlichen Dank seitens der Präsidentin an alle Beteiligten wird die HV 2023 geschlossen. Die Präsidentin betont als Schlusswort, dass nur ein ‚Miteinander‘ die Kinderbetreuung zu einem behüteten Ort, zu einem Ort des Wohlbefindens für unsere Kinder machen kann.

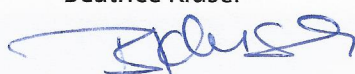
Alle Anwesenden werden zum feinen Apéro im Raum ‚Möösli-Treff‘ eingeladen, der von der Küchen Crew des Altersheims Möösli unter der Leitung von Küchenchefin Monika Reinau vorbereitet wurde.

Ende der Hauptversammlung: 20:45 Uhr

Grabs, 09. Mai 2023

Die Protokollführerin:

Beatrice Kluser



Die Präsidentin:

Christine Egger-Schöb

